

30000 Euro für Kauf des Waisenhauses benötigt

Acht Mitglieder der Nyeri Kinderhilfe reisen nach Kenia

anna **PAPENBURG.** Der Mietvertrag des Waisenhauses in Kenia, das von dem Verein Nyeri Kinderhilfe finanziell unterstützt wird, läuft in diesem Jahr aus. Bei einem Besuch in Nyeri will der erste Vorsitzende, Nikolaus Nordmann, mit dem Besitzer des Hauses über einen Kauf verhandeln. Dafür benötige der Verein etwa 30 000 Euro. „Ohne die Unterstützung durch Spenden oder die Übernahme einer Patenschaft ist unsere Hilfe nicht möglich“, erklärte der Vorsitzende der Bundestagsabgeordneten Gitta Connemann, die sich über die Aktivitäten des Vereins informierte.

Nächste Woche fliegen acht Vereinsmitglieder der Nyeri Kinderhilfe auf eigene Kosten erneut nach Kenia, um das von ihnen betreute Waisenhaus vor Ort zu unterstützen. Bereits seit 2003 machen sich Mitwirkende des Vereins einmal jährlich per Flugzeug auf den Weg ins weit entfernte Kenia. Die Rei-

sen, die im Schnitt vier bis fünf Wochen dauern, finden immer im Januar statt, da zu dieser Zeit in dem afrikanischen Land der Schulwechsel ansteht. Während des Aufenthaltes verschaffen die gemeinnützigen Helfer sich einen Überblick über anstehende Arbeiten, die auf diese Weise direkt in Auftrag gegeben und bezahlt werden können. Auch die Kosten für die Miete, die Schulgelder, die Schuluniformen und die erforderlichen Schulutensilien werden direkt vor Ort beglichen. „Auf diese Weise stellen wir sicher, dass jeder Cent aus den Spendengeldern auch bei den Kindern ankommt“, so Nordmann.

Bis zu vier Stunden „durch die Wildnis“ sind die Mitreisenden zum Teil unterwegs, um die jeweiligen Schulen der Waisenkinder zu besuchen. Doch die aufwendige Arbeit lohnt sich, wie Frank Janssen vom Verein berichtet: „Die Belohnung für uns ist die Herzlichkeit der Kin-

der und der Erfolg des Projektes.“ Ein Waisenjunge studiere mittlerweile dank des guten Schulabschlusses sogar, so Janssen erfreut.

Die Nyeri Kinderhilfe ist seit 2003 ein eingetragener gemeinnütziger Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Waisenkinder aus dem Bezirk Nyeri in Kenia finanziell zu unterstützen. 30 Kinder leben derzeit in dem von der Kinderhilfe unterhaltenen Waisenhaus. Ihnen wird nicht nur Unterkunft und Verpflegung gestellt, es wird zudem auch dafür Sorge getragen, dass ihnen eine vernünftige Schulausbildung zukommt.

Wer das Waisenhaus unterstützen möchte, kann auf das Spendenkonto des Vereins überweisen: Nyeri Kinderhilfe e.V., Sparkasse Leer-Wittmund, Kontonummer: 109 178 442, Bankleitzahl: 285 500 00.

Infos im Internet unter www.nyericildsupport.de.



Helfen Kindern in Not: Frank Janssen (l.), Susanne Nordmann (2. v. l.), Wilma Jäger (4. v. l.) und Nikolaus Nordmann (6. v. l.) beim Besuch von Gitta Connemann (4. v. l.), Bürgermeister Jan Peter Bechtluft (r.) und dem CDU-Ratsfraktionsvorsitzenden Hermann Wessels (3. v. l.). Foto: Kröger